

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1902

67 (8.3.1902) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 67. Zweites Blatt.

Samstag den 8. März

(folgt ein drittes Blatt.) 1902.

Kunst-Verein.

Von heute bis kommenden Montag Ausstellung einer

American Bar Einrichtung,

ausgeführt von

Gebrüder Himmelheber, Möbelfabrik.

Bekanntmachung.

Zu der bevorstehenden Feier des 50 jährigen Regierungsjubiläums Seiner Königlichen Hoheit des Großherzogs werden voraussichtlich so viele Festgäste in unserer Stadt eintreffen, daß dieselben in den Gasthäusern wahrscheinlich nicht alle Unterkunft finden können. Wir richten daher an die Einwohner der Stadt, die in der Lage und geneigt sind, für die Festtage, insbesondere für den 26. und 27. April, möblierte Zimmer zu vermieten, hierdurch die freundliche Bitte, die Zimmer unter Angabe der Lage, des Stockwerks und des Preises für einmaliges Uebernachten bei dem Sekretariat des Stadtrats schriftlich anmelden zu wollen.

Karlsruhe, den 28. Januar 1902.

Der Stadtrat.

6.6.

Schnecker.

Lacher.

Badischer Frauenverein.

Für die Stadt Karlsruhe findet die Verteilung der von Ihrer Königlichen Hoheit der Großherzogin gestifteten Ehrengaben für langjährige treue Pflichterfüllung weiblicher Dienstboten alljährlich bei Gelegenheit der vom Verein zur Belohnung treuer Dienstboten veranstalteten Preisverteilung statt. Um die Ehrengaben können sich solche weibliche Dienstboten bewerben, welche bei einer im Umfang des Großherzogtums und 3. Jt. dahier sich aufhaltenden Dienstherrschaft in einer und derselben Familie ununterbrochen n. indessen 25 Jahre in Ehre und Treue gedient haben, für 40 oder 50jährige Dauer des Dienstverhältnisses sind besondere Abstufungen des Ehrengeschenkes bestimmt und werden solche bei Erreichung dieser Dienstdauer auf neue Bewerbungen erteilt.

Anmeldungen wollen baldigst und längstens bis zum 15. April bei dem unterzeichneten Vorstand (Gartenstraße 47) eingereicht werden. In der Anmeldung sind deutlich anzugeben: Name, Alter, Konfession und Heimatort des Dienstboten, ferner Name und Stand der Dienstherrschaft.

- Nebstdem müssen die Eingab. n. versehen sein:
1. mit einem einlässlichen Zeugnisse der Dienstherrschaft über die Zeit des Dienstbeginns nach Jahr und Tag, die Art der Dienstleistung (wie Kindsmädchen, Köchin, Haushälterin u. dergl.), über einen etwaigen Uebergang von der ursprünglichen Dienstherrschaft auf ein anderes Familienmitglied oder einen anderen Leiter des betreffenden Anwesens mit näherer Angabe des Sachverhaltes, über eine etwa eingetretene Unterbrechung des Dienstverhältnisses, über den Lebenswandel des Dienstboten im Allgemeinen und dessen Verhalten der Dienstherrschaft gegenüber, dabei sind besonders hervorragende Leistungen oder empfehlende Eigenschaften anzugeben. Im Falle der Verwandtschaft des Dienstboten mit der Dienstherrschaft ist das Verwandtschaftsverhältnis genau zu bezeichnen.
 2. Zeugnisse der geistlichen und weltlichen Ortsbehörden über Sittlichkeit und den Lenzmund der Vorgesetzten und Beurkundung der Richtigkeit des Inhalts der in der Anmeldung beziehungsweise in dem Zeugnisse der Dienstherrschaft enthaltenen Angaben.

Karlsruhe, den 1. März 1902.

Der Vorstand.

3.1.

Konsum-Verein Karlsruhe und Umgebung.

G. G. m. b. H.

Die verehrl. Mitglieder werden zu der am Freitag den 14. März 1902, Abends 1/8 Uhr, im Apollotheater, Marienstr. 16, stattfindenden ordentlichen Generalversammlung ergebenst eingeladen.

Tagesordnung:

1. Bericht des Vorstandes und Aufsichtsrates über das Geschäftsjahr 1901.
2. Vorlage der Bilanz vom Geschäftsjahr 1901, Beschlussfassung über die zur Verteilung gelangende Einbringung und Entlastung des Vorstandes und Aufsichtsrates.
3. Neuwahl für 4 ausscheidende Aufsichtsratsmitglieder.
4. Aenderung des §. 8, Absatz 4 der Statuten.
5. Antrag eines Genossen auf Aenderung der §§. 12 und 20 der Statuten.
6. Behandlung etwa noch rechtzeitig einlaufender Anträge.

Der Eintritt ist nur den Mitgliedern des Vereins gegen Vorzeigung der Mitgliedskarte gestattet. Rechnungsabschlüsse liegen in unseren sämtlichen Läden auf.

Karlsruhe, 7. März 1902.

Der Aufsichtsrat.

2.1.

W. Koch.

Bekanntmachung.

2.1. Die Anfertigung von Umbrüdarbeiten soll vergeben werden. Bedingungen sind im Zimmer 134 der Ober-Postdirection (Südeingang an der Karlstraße) in Empfang zu nehmen. Angebote sind bis zum 20. März einzureichen. Karlsruhe (Baden), 4. März 1902.

Kaiserliche Ober-Postdirection.

J. B.: Hennemann.

Großh. Bad. Staatsbahnen.

3.1. Die Lieferung nachverzeichneter Gegenstände soll vergeben werden:

- 74 zusammenlegbare Doppelsitze mit Lehnen,
- 740 lose Sitzbretter,
- 592 lose Rücklehnen,
- 392 lose Vorleghölzer,
- 186 Schutzbretter,
- 112 Schemel.

Angebote sind bis längstens 7. April, Vormittags 10 Uhr, mit entsprechender Aufschrift versehen, an die unterfertigte Stelle zu richten.

Bedingungen und Zeichnungen können bei uns eingesehen werden oder sind gegen freie Einsendung von 1 Mark von uns erhältlich.

Karlsruhe, den 4. März 1902.

Großh. Verwaltung der Hauptwerkstätte.

Knielingen.

Bauarbeiten-Vergabung.

Für die Erstellung eines Leichenhauses und Einfriedigung des neuen Friedhofes sollen im Wege des schriftlichen Angebotes auf Einzelpreise unter den allgemeinen und besonderen staatlichen Bedingungen folgende Arbeiten vergeben werden:

	im Betrage von
1. Grab- und Maurerarbeit	M. 5785.37
2. Steinhauerarbeit (Pfinzth.)	M. 279.63
3. Zimmerarbeit	M. 794.73
4. Blechenerarbeit	M. 150.35
5. Schreinerarbeit	M. 150.89
6. Glaserarbeit	M. 122.—
7. Schlosserarbeit	M. 241.—
8. Schmiedarbeit	M. 80.—
9. Linderarbeit	M. 100.09

Pläne und Bedingungen können von heute an auf dem Rathhause von Morgens 9—12 Uhr und Nachmittags von 3—6 Uhr eingesehen und die Angebotsformulare in Empfang genommen werden.

Die mit der Aufschrift „Friedhof“ versehenen Angebote müssen spätestens am 12. März d. J., Nachmittags 3 Uhr, zu welcher Zeit die Eröffnung der Angebote stattfindet, verschlossen auf dem Rathhause eingereicht werden.

Die Zuschlagsfrist beträgt 8 Tage.

Knielingen, den 5. März 1902.

Der Gemeinderath.

Engelhard.

Frei, Rathschreiber.

Rüppurr.

Stammholz-Versteigerung.

2.1. Die Gemeinde Rüppurr versteigert am Donnerstag den 13. d. M. im Gemeindegeld hier, Vormittags 9 Uhr beginnend, 7 Eichen, 4 Eschen, 3 Birken, 2 Pappeln, sodann in der Hungerlach 23 Pappeln.

Zusammenkunft bei der Chemischen Fabrik.

Rüppurr, den 6. März 1902.

Bürgermeister:

Kornmüller.

Stafforth.

Stammholz-Versteigerung.

Die Gemeinde Stafforth versteigert

Donnerstag den 13. März d. J.,

Vormittags 10 Uhr,

im Gabenschlag und sonstigen Schlägen:

- 6 Rothbuchen, 13 Eichen, 14 Eschen, 31 Erlen,
- 31 Birken, 19 Pappeln, 5 Weiden, 4 Aspen, 1 Akazie
- und 1 Rothulme.

Die Zusammenkunft ist im Gabenschlag.

Stafforth, den 6. März 1902.

2.1.

Der Gemeinderath.

Kocher, Bürgermeister.

Bekanntmachung.

3.3. In der Zeit vom **24. Februar ds. Js. bis Ende März ds. Js.** werden in den Nachtstunden, jeweils von 10 Uhr ab beginnend, einzelne Wasserrohrleitungen gespült. Bei dieser Arbeit lassen sich Trübungen des Wassers, auch in entfernt liegenden Rohrleitungen, nicht vermeiden. Wir ersuchen deshalb unsere Wasserconsumenten, ihren Wasserbedarf für die Nacht während der angegebenen Zeit vor 10 Uhr abends der Leitung zu entnehmen.

Gleichzeitig beginnend wird auch eine mechanische Reinigung eines Teils der Rohrleitungen vorgenommen. Dieselbe nimmt jeweils vormittags 8 Uhr ihren Anfang und wird in den davon betroffenen Häusern besonders angefragt werden.

Karlsruhe, den 20. Februar 1902.

Städt. Gas- und Wasserwerke.

Wein-Versteigerung

auf **Klostergut Fremersberg bei Baden-Baden.** **Dienstag den 18. März 1902, Nachmittags 3 Uhr,** gelangen auf dem genannten Weingute des Herrn **Luitpold Brand** folgende Weißweine, nur eigenes Gewächs, zur öffentlichen Versteigerung:

circa 11000 Liter 1900^{er}, 1400 Liter 1899^{er}, 1400 Liter 1895^{er},
und 2000 Liter 1893^{er}.

Für Naturreinheit wird garantiert. Probetage am 14. und 15. März und vor und während der Versteigerung.

7.3.

Der Gutsverwalter: **G. Engelmann.**

Im Genossenschaftswald Teutschneureuth werden am

Dienstag den 11. März d. J.

687 Ster forl. Scheitholz, 654 Ster forl. Prügelholz, 2575 Stück forl. Wellen,

Mittwoch den 12. März d. J.

265 forl. Stämme I., II., III. Klasse, 2 Loose Fichtenstangen versteigert.

Die Zusammenkunft ist jeden Tag früh 9 Uhr beim Rosenhof. Auszüge besorgt Waldhüter Nagel. Teutschneureuth, den 7. März 1902.

Der Waldaufsicht.

Baumann, Waldmeister. 2.1.

Wohnungen zu vermieten.

* **Mugartenstraße 44** ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf April zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.

— **Mugartenstraße 47** ist wegen Wegzug eine Mansardenwohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Kellerabteilung, auf 1. April billig zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

Beierheimer Allee 5 ist inmitten eines großen Gartenparks, vis-à-vis vom Stadtpark gelegen, eine sehr schöne Herrschafts-Wohnung im 2. Stock (Bel-Etage), bestehend aus 6 Zimmern, Bad, 3 geraden Dachstockzimmern, 3 Kellergelassen, 1 Erker, 1 Balkon nebst allem sonstigen Zugehör, per **1. April oder später zu vermieten.** Näheres nebenan Nr. 7 beim Hauseigentümer.

* **Bernhardstraße 9**, nächst der Kirche, ist im 2. Stock eine schöne Schwabing von 4 Zimmern auf 1. Juli und eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern ist auf sogleich oder später zu vermieten.

*2.1. **Widmarstraße** ist eine Wohnung im 4. Stock von 6 Zimmern und Zubehör auf 1. Juli zu vermieten. Zu erfragen Stefanienstraße 34 im 1. Stock.

— **Widmarstraße 33**, parterre, ist Näheres zu erfragen über 2 Wohnungen im Eckhaus, Eingang Seminarstraße, welche beide auf 1. Juli zu vermieten sind. Die Parterre-Wohnung hat 5 Zimmer, Veranda, und ist von 11 bis 1 Uhr, die andere im 3. Stock hat 4 Zimmer, und ist von 2 bis 4 Uhr einzusehen.

— **Durlacher Allee, Ecke der Degensfeldstraße 1**, vis-à-vis der katholischen Kirche, ist eine schöne Mansardenwohnung von 3 Zimmern, Küche und Keller sofort oder auf 1. April zu vermieten. Näheres bei **H. Lang, Metzger.**

Durlacher Allee 22 im Hinterhaus ist ein Zimmer mit Küche und Keller auf 1. April zu vermieten. Näheres im 3. Stock.

3.1. **Durlacherstraße 8** ist der 3. Stock, bestehend aus 3 großen Zimmern, Küche und Keller, per 1. April zu vermieten. Zu erfragen Kaiserstraße 11 im Laden.

Gartenstraße 19 ist im 3. Stock (über 2 Stiegen) eine schöne, herrschaftliche 5 Zimmerwohnung, vorn ohne Vis-à-vis, hinten mit schöner und freier Gartenaussicht, Badezimmer und sonstigem reichlichen Zugehör auf den 1. April 1902 zu vermieten. Die Wohnung wolle von 11—4 Uhr eingesehen werden. Näheres beim Eigentümer Beierheimer Allee 7.

3.1. **Herrenstraße 37** ist eine hübsche Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern und Zugehör, auf 1. April oder später zu vermieten. Näheres im Eckladen.

* **Kaiser-Allee 29** ist eine Wohnung von zwei Zimmern, Küche, Keller auf 1. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

— **Kriegstraße 16** ist eine Treppe hoch eine Wohnung von 6 Zimmern und reichlichem Zugehör auf 1. April event. auch früher zu vermieten. Näheres parterre oder 1. Stock.

Lammstraße 5 ist im 4. Stock eine schöne Mansardenwohnung von einem größeren und zwei kleineren Zimmern nebst kleiner Küche, Keller und Trockenspeicher per 1. April an eine ruhige Familie zu vermieten. Preis 260 Mark. Zu erfragen im Laden.

— **Lammstraße 7a—d** (Café Bauer) sind auf sogleich und 1. April zu vermieten: Wohnungen von 3 und 4 Zimmern nebst Zubehör. Näheres beim Hausmeister **Schollenberger**, Aufgang 7b, 2. Stock.

* **Leopoldstraße 32**, stille Lage nächst der Kriegstraße, ist auf 1. April ein großes, schön möbliertes Zimmer an bessere Herrn zu vermieten. Näheres 2 Treppen hoch von 12—2 Uhr und von 5—8 Uhr.

3.3. **Marienstraße 70** ist eine 3 Zimmerwohnung sogleich oder auf 1. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

*2.1. **Marienstraße 84**, Hinterhaus, ist eine schöne Wohnung, bestehend aus zwei Zimmern, Küche und Keller, auf sofort zu vermieten.

* **Markgrafenstraße 3** sind zwei Wohnungen, eine von 2 Zimmern und eine von 1 Zimmer und Alkov, auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

3.1. **Rheinstraße 9**, 1 Treppe hoch, ist eine schöne Mansardenwohnung von 2 Zimmern und Küche nebst Zugehör zum Preise von M. 200.— per sofort zu vermieten. Näheres daselbst im 1. Stock.

— **Roonstraße 6** ist der 1. Stock von 4 Zimmern, Bad, Mansarde und Garten auf 1. Juli zu vermieten. Näheres daselbst.

10.10. **Schönenstraße 88** sind neu hergerichtete 4 Zimmer-Wohnungen auf 1. April zu vermieten. Näheres zu erfragen Hirschstraße 96 im 2. Stock.

*3.1. **Bähringerstraße 27** ist eine Parterrewohnung von 3 Zimmern, Küche, Kammer u. Zugehör, ein Zimmer kann auch als Laden benutzt werden, auf 1. Juli oder auch früher zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

Eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Speicherkammer ist auf 1. April im Hinterhaus zu vermieten. Näheres **Durlacher Allee 22** im 3. Stock.

Herrschafts-Wohnung.

Zu meinem Neubau **Ritterstraße**, nächst der Kaiserstraße, ist auf 1. April 1902 oder später der 4. Stock, bestehend aus 7—9 Zimmern, sämtliche nach der Straße gehend, mit Erker und Balkon, Badezimmer, Fremdenzimmer, Küche, Speisekammer, Antheil an Waschküche und Bügelzimmer nebst sonstigem Zugehör zu vermieten. Die Wohnung ist elegant, der Neuzeit entsprechend ausgestattet und mit Gas- ev. elektrischer Leitung versehen. Näheres zu erfragen bei

Fr. Köchlin, Kaiserstraße 147.

3 Zimmerwohnung

im Seitenbau

nebst Zubehör ist **Luisenstraße 69** auf 1. April für **250 M.** zu vermieten. Näheres bei Herrn **Wachmann** daselbst.

Eine Einzimmerwohnung

nebst Küche und Keller ist auf 1. April zu vermieten. Näheres im Laden **Marienstraße 23.** *

Herrschaftswohnung.

— **Ettlingerstraße 5a** ist der 3. Stock, bestehend aus 6 großen Zimmern, eingerichteten Bad und reichlichem Zugehör, ohne Vis-à-vis, gegenüber dem Festplatz, auf April oder später an ruhige Leute zu vermieten. Preis **M. 1000.** Näheres **Notwachs-Anlage 2** im 2. Stock, zwischen 11 und 1 Uhr.

*2.1. Auf 1. April

ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Alkov und Zubehör mit schöner Aussicht zu vermieten. Preis **380 Mark.** Näheres **Schneffelstraße 61**, 3. Stock.

Wohnung zu vermieten.

— Auf 1. April sind 3 Zimmer und Küche **Herrenstraße 15** zu vermieten. Näheres 2 Treppen hoch. Ebenfalls sind noch 2 Zimmer auf 1. April zu vermieten.

* Kaiserstraße 62,

2 Treppen hoch, ist eine Wohnung, mit Balkon, von 5 Zimmern, Küche u. Zugehör, welche Herr Dr. Wehrle bisher innehatte, auf 1. April od. später zu vermieten. Näh. bei **Ornstein & Schwarz, Ecke Kaiser- u. Kreuzstr.**

Mitterstraße 8

ist im neuerstellten Seitenbau der 2. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Mansarde und Keller, zu vermieten. Näheres im Kontor bei **W. G. Astel, Ritterstr. 8.**

Kreuzstraße 8

ist im Hintergebäude, 2 Treppen hoch, eine Dachwohnung von 2 Zimmern und Küche für **160 M.** auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen bei **Ornstein & Schwarz** im Eckladen.

Werderstraße 10

ist ein freundliches, unmobliertes Zimmer mit **Kochofen, Wasserleitung und Keller** an eine ruhige Person auf 1. April zu vermieten. Näheres im **Vorderhaus, parterre.**

Ein größerer Laden

mit oder ohne Wohnung in der Nähe der Kaiserstraße sofort zu vermieten. Näheres im Kontor des Taglattes. 4.4.

Laden zu vermieten.

3.1. Ein schöner Laden mit anstoßendem Zimmer, event. auch Wohnung von 4 Zimmern, ist auf 1. April oder später zu vermieten. Näheres **Herrenstraße 37** im Eckladen.

Laden zu vermieten.

Ein großer Laden mit 2 Schaufenstern, mit oder ohne Wohnung, ist zu vermieten. Näheres Kronenstraße 47, Bäckerei.

Wohnungs-Gesuch.

2.1. Zum 1. April wird für eine ruhige Familie (2 Personen) eine Wohnung von 4 Zimmern mit Zubehör gesucht. Angebote mit Angabe des Preises werden unter F. B. 110 Bruchsal postlagernd erbeten.

Zu mieten gesucht

eine Wohnung von 4-5 Zimmern oder 3 gut möblierte Zimmer, 1 Treppe hoch, westliche Kaiserstraße oder deren Nähe. Offerten unter Nr. 1884 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer zu vermieten.

* Ein gut möbliertes Zimmer ist sogleich zu vermieten. Zu erfragen Müppurrerstraße 12, 4. Stock.

* Adlerstraße 5, 3 Treppen hoch, ist ein gut möbliertes Zimmer auf 15. März zu vermieten.

* Ein gut möbliertes Zimmer mit separatem Eingang ist sofort preiswerth zu vermieten: Kaiserstraße 36 a, zwei Treppen hoch.

Ein Zimmer im Hinterhaus, 2. Stock, ist per 1. April zu vermieten. Zu erfragen Schützenstraße 47.

*3.1. Werberplatz 34 ist im 3. Stock ein schönes, gut möbliertes Zimmer an einen oder zwei Herren oder Fräulein per 15. März zu vermieten.

— Erbprinzenstraße 4, 4. Stock, in ruhigen feinen Hause, sind 1 oder 2 gut möblierte, geräumige Zimmer auf 15. ds. Mts. an soliden Herrn zu vermieten.

*3.1. Nowack-Anlage 19, 3. Stock rechts, ist bei einer Familie ohne Kinder ein gut möbliertes, zweifenstriges Zimmer, Aussicht in's Freie, sogleich billig zu vermieten.

— Zu gutem Hause ist ein schönes, unmöbliertes Kniestockzimmer an eine ruhige, alleinstehende Frau oder ein Fräulein zu vermieten. Näheres Belfortstraße 2, parterre, von 8-10 und 1-3 Uhr.

3.3. Karlstraße 40 sind zwei ineinandergelagerte, unmöblierte Parterrezimmer, das eine nach der Straße gehend, jedes mit besonderem Eingang, auf Verlangen kann noch Küche und Keller dazu gegeben werden, sogleich oder später an eine einzelne Dame zu vermieten. Näheres eine Treppe hoch.

Wohn- und Schlafzimmer,
unmöbliert, in feinsten Lage am Bahnhof, separates Entree, per 1. April zu vermieten. Näheres Kriegstraße 30 II.

*2.2. **Zimmer.**
Gut möblierte, freundliche Zimmer in hübscher Lage sind an bessere Herren sofort oder später zu vermieten: Rudolfstraße 31, 3. Stock links, Ecke der Durlacher Allee.

Salon mit Schlafzimmer,
fein möbliert, an einen oder zwei Herren sofort zu vermieten (werden auch einzeln abgegeben): Steinstraße 19 im 3. Stock, am Libellplatz. *5.2.

Pension.
6.4. Vorzügliche Pension finden Damen und Schülerinnen. Familienanschluss. Beste Empfehlungen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Zimmer mit Pension.
2.2. Sofort oder später ist ein gut möbliertes Zimmer mit ganzer Pension zu vermieten. Näheres Bismarckstraße 31.

Ein Zimmer
ist an einen Arbeiter billig zu vermieten, Preis 6 M.: Augartenstraße 40, 4. Stock rechts. *

*3.1. **Kurvenstraße 21,**
2. Stock, sind 2 gut möbl. Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) mit Balkon, in schöner, freier Lage, sofort oder später zu vermieten. Dieselben können auch einzeln abgegeben werden.

Möbliertes Zimmer.
Durlacher Allee 17 ist im 2. Stock ein fein möbliertes Zimmer, mit oder ohne Klavierbenützung, per sofort zu vermieten. Zu erfragen selbst bei M. Gauninger Wwe. *

Zwei Zimmer,
unmöbliert, im 2. Stock auf 1. April zu vermieten. Näheres Werberplatz 43, parterre. *2.2.

Ein gut möbliertes Zimmer
ist sofort zu vermieten: Zirkel 19 a, 2. Stock, Vorderhaus. *

Zimmer zu vermieten.
*2.1. Ein schönes, möbliertes, geräumiges Zimmer mit freier Aussicht, ohne Vis-à-vis, ist an einen soliden Herrn sofort oder auf 1. April zu vermieten: Lessingstraße 1, 4. Stock.

Zimmer,
möbliert, sehr schön, mit freier Aussicht in Erbgröb. Garten und separatem Eingang ist sofort oder später zu vermieten: Herrenstr. 58, 2. Stock. *

Zwei gut möblierte Zimmer,
Wohn- und Schlafzimmer, für 1 oder 2 Herren zu vermieten. Näheres Rähringerstraße 9. *

Unmöbliertes Manjardenzimmer,
heißbar, und Kämmerchen sind sofort oder später zu vermieten: Amalienstraße 43.

Schlafstelle
an soliden Arbeiter zu vermieten: Herrenstraße 9, 2. Stock. *

Schlafstelle
ist an ordentliche Person sofort zu vermieten: Scheffelstraße 6, 4. Stock. *

Bereinslokal (Südstadt).
— Ein sehr geräumiges Vereinslokal ist noch einige Abende zu vergeben.

H. Schneider,
Restauration zur Albtalbahn.

Stallung zu vermieten.
Verlängerte Karlstraße ist eine schöne Stallung für 4 Pferde mit Heuspeicher und Durfschenszimmer auf sogleich zu vermieten. Näheres Südbendstraße 7.

Zimmer-Gesuche.
* Auf 1. oder 15. April wird ein schön möbliertes Zimmer gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 1891 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* Per Ende ds. Monats wird ein gut möbliertes Zimmer gesucht. Gesl. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 1890 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Musikstudierender sucht hübsch möbl. Zimmer bis 1. April bei ruhiger Familie, Nähe des Sonntagplatzes. Offerten unter Nr. 1888 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Beamter
sucht auf 1. April oder später zwei bessere möblierte Zimmer. Angebote mit Preisangabe unter Nr. 1889 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *

Ungehirtes, fein möbliertes Zimmer
zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 1806 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *2.2.

Pension-Gesuch.
2.2. Für einen Oberprimaner einer hiesigen Mittelschule wird Pension gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 1842 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Junger Beamter
sucht auf 1. April möbliertes Zimmer mit Kaffee zwischen Karl-Friedrich- und Douglasstraße. Offerten unter Nr. 1892 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *

12000-15000 Mark
sind auf gute II. Hypothek sofort auszuleihen durch C. Dietz, Douglasstraße 12. *

12000 Mark
auf erste Hypothek für pünktlichen Zinszahler gesucht zu 4 event. 4 1/2 %. Reststanten erhalten Auskunst durch das Hypotheken-Vermittlungsbüreau

Franz Krieg,
Kommissionär — Rastatt,
Murgstraße.

3.3.

2000-3000 Mark

werden auf Hauseintrag und gute Bürgschaft aufzunehmen gesucht. Offerten unter Nr. 1821 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *2.2.

4000 Mark

werden auf einige Jahre gegen gutes, liegenschaftliches Unterpfand zu 6% aufzunehmen gesucht. Gesl. Offerten unter Nr. 1886 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *

18000-20000 Mark

auf II. Hypothek, innerhalb 80% der Schätzung liegend, von einem pünktlichen Zinszahler per 1. April oder 1. Mai gesucht. Reeller Werth des Objektes 90000 Mk., I. Hypothek 35000 Mark. Offerten unter Nr. 1860 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 3.2.

3.2. **50000 Mark**
Hypothekengeld zu 4 1/2% auf 10 Jahre fest gesucht. Näheres bei Jakob Klencr, Waldbornstraße 21.

Dienst-Anträge.

3.3. Ein fleißiges Mädchen findet sofort gute Stelle. Zu erfragen Schillerstraße 11 im Laden.

— Jüngerer Mädchen von 16-18 Jahren zu kleiner Familie sofort oder auf 1. April gesucht. Näheres Klauprechtstraße 13, parterre.

*3.3. Ein braves, fleißiges Mädchen wird für Haushaltung und Küche zum sofortigen Eintritt bei guter Bezahlung gesucht. Zu erfragen Gutschstraße 3 im 2. Stock.

2.2. Ein einfaches, tüchtiges Mädchen, welches die häuslichen Arbeiten pünktlich verrichten kann, wird auf 1. April gesucht: A. Simon, Erbprinzenstraße 40.

*2.1. Ein fleißiges, reinliches Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und die Hausarbeiten verrichtet, findet bei gutem Lohn per sofort Stelle bei W. Spitz, Waldstraße 95.

*2.2. Ein braves, ehrliches Mädchen, das alle Hausarbeiten willig übernimmt, wird sofort gesucht. Gute Behandlung und guter Lohn zugesichert. Näheres Augartenstraße 55 im 1. Stock.

— Ein braves, fleißiges Mädchen, welches die häuslichen Arbeiten gerne verrichtet und ihm Gelegenheit geboten ist, das Kochen zu erlernen, wird auf 1. April gesucht. Näheres Sofienstraße 45, parterre.

— Wegen Verheirathung meiner Kochin suche auf 1. April ein Mädchen, welches selbstständig gut bürgerlich kochen kann und etwas Hausarbeit mit übernimmt. Lohn per Vierteljahr Mk. 60.—: Kaiserstraße 158, 2 Treppen.

Ein braves, fleißiges Mädchen, welches allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, findet sofort Stelle: Hirschstraße 1, parterre.

* Ein anständiges Mädchen, welches etwas kochen kann und die Hausarbeit übernimmt, wird auf 1. April d. J. gesucht. Näheres Ettlingerstraße 11, parterre.

* Wegen Verheirathung des bisherigen Mädchens wird auf 1. April ein Mädchen gesucht, das kochen kann und Hausarbeit übernimmt. Nur Solche, die in guten Häusern gedient, mögen sich melden: Herrenstraße 39 II.

Dienst-Gesuche.

* Ein Mädchen, welches gut nähen und bügeln kann, sucht Stelle als Zimmermädchen auf 1. April. Zu erfragen Hoffstraße 1 im 1. Stock.

* Ein älteres Mädchen, welches im Kochen und in allen Hausarbeiten, sowie im Nähen und Bügeln bewandert ist, sucht per 1. April bei kleiner Familie passende Stellung. Zu erfragen Lammstraße 8 im 3. Stock links.

Näherin-Gesuch.
Suche sofort eine tüchtige Arbeiterin, welche das Abändern der Confection gründlich versteht.
Marg. Dug,
Kaiserstr. 92.

Stellen-Antrag.

2.1. Ein aus der Schule entlassener
junger Mann

mit schöner Handschrift wird auf ein hiesiges Anwaltsbüro gesucht. Offerten unter Nr. 1883 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Koch- und Taillearbeiterinnen

finden sofort Beschäftigung: Akademiestraße 48 im 3. Stock.

Näherinnen

sowie fleißige

Hilfsarbeiterinnen

finden dauernde Stellung.

Färberei und chem. Wasch-Anstalt

vorm. **Ed. Prink. Act.-**

2.2. 65 Ettlingerstr. 65.

2.2.

F.

- 1 Büffetfräulein,
- 1 Restaurationsköchin,
- 1 Koch,
- 1 Hausbursche für kleines Hotel,
- 1 einfache Kellnerin,
- 1 Zimmermädchen und Hausmädchen

somit gesucht.
Bureau C. Fuhr, Ritterstraße 6,
Telefon 1094.

Gesucht für 1. April

eine tüchtige Köchin, die der gut bürgerlichen Küche selbstständig vorstehen kann und etwas Hausarbeit mit übernimmt, sowie ein gewanttes Zimmermädchen, das auch im Nähen und Bügeln geübt ist. Nur Solche mit guten Zeugnissen mögen sich melden. Frau Architekt **Schmidt**, Amalienstraße 79.

Köchin-Gesuch.

3.3. Per 1. April wird zu einer kleinen Familie ein tüchtiges Mädchen gesucht, welches einer guten bürgerlichen Küche selbstständig vorstehen kann und die übrige Hausarbeit übernimmt. Gute Zeugnisse erforderlich. Näheres von 3-6 Uhr Hirschstraße 12 im 3. Stock.

Ein braves Mädchen,

welches kochen kann und gute Zeugnisse besitzt oder sonst gut empfohlen ist, findet auf 1. April oder sogleich Stelle: Mollkestraße 29. *3.3.

Dienstmädchen

mit guten Zeugnissen, welches die Haushaltungsarbeiten willig versteht, auch bürgerlich kochen kann, findet auf 1. April Stelle: Kaiser-Allee 8, 3. Stock (Offizette). *3.3.

Mädchen-Gesuch.

3.2. Ein braves, fleißiges Mädchen, das in der Hausarbeit bewandert ist, wird bei hohem Lohn per 1. April gesucht. Näheres Ruppurrerstraße 2 im 3. Stock.

Ein Mädchen

findet bei gutem Lohn sofort Stelle für leichte geschäftliche Arbeiten und Ausgänge. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

Mädchen gesucht

auf 1. April, welches sich den Hausarbeiten willig unterzieht und gute Empfehlungen hat: Karlstr. 24 im 2. Stock. *

Mädchen-Gesuch.

* In eine kleine Familie wird ein jüngeres, eheliches Mädchen auf 1. April gesucht. Zu erfragen **Kurvenstraße 2**, 3. Stock.

Mädchen-Gesuch.

*2.1. Auf 15. März wird ein reinliches, fleißiges Mädchen gesucht, das kochen kann und die Hausarbeit versteht: Nowack-Anlage 19 im 3. Stock links.

K. Restaurationsköchinnen,
Privat-, Zimmer- u. Hausmädchen, Hausburschen finden sofort Stellen durch Frau **Zymowski**, geb. Kühnenthal, Bähringerstr. 72. *

Gesucht wird ein Mädchen,

welches kochen kann und alle übrige Hausarbeit mit übernimmt auf 1. April. Näheres Rudolfstraße 14, parterre. *2.1.

Ein junges Mädchen

von 14-16 Jahren, willig und von achtbaren Eltern, wird für leichte Arbeit gesucht und kann sogleich eintreten. Näheres Kaiserstraße 193/195 im Spielwarenladen. 2.1.

Ein Lehrling

kann jetzt oder später unter günstigen Bedingungen bei mir eintreten.

3.3. **E. Kundt**, Buchhandlung,
121 a Kaiserstraße 124 a.

Lehrling-Gesuch.

*2.2. Für ein hiesiges Wäsche-Versandgeschäft wird ein Lehrling gegen Vergütung gesucht. Off. unter Nr. 1810 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Lehrstelle

4.4. ist in m. Colonialw.- u. Droge-Geschäfte unter günstigen Bedingungen per Ostern zu belegen.

J. Lösch, Drogerie, Herrenstraße 35.

Lehrling

in mein Eisen- und Holzwarengeschäft gesucht.

3.2. **Marg. Gutmann**,
Kronenstraße 25.

Glaserlehrling.

*3.3. Ein junger Mann, welcher Lust hat, die Glaserei zu erlernen, kann unter günstigen Bedingungen in die Lehre treten.

J. Oberst, Kronenstraße 5

Malerlehrling

gegen sofortige Vergütung gesucht.

2.2. **Eduard Hessel**, Malermeister,
Sofienstraße 12.

Schlosserlehrling.

3.2. Ein braver Junge kann eintreten bei

Eduard Meck, Amalienstraße 43.

Schlosserlehrling.

* Ein braver Junge kann eintreten bei

J. Schreiner, Erbrunnenstraße 34.

Lehrmädchen-Gesuch.

Für mein Damenconfections-Geschäft suche per sofort ein Lehrmädchen aus achtbarer Familie gegen sofortige Bezahlung.

C. Cohen,
Kaiser- und Lammstr.-Ecke.

Offene Lehrstelle.

*2.2. Auf 1. Mai wird ein Mädchen aus guter Familie als Anfängerin in ein christl. Kurzwaren- und Herrenartikel-Geschäft bei sofortiger Vergütung gesucht. Offerten unter Nr. 1822 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Lehrmädchen-Gesuch.

Suche ein junges Mädchen mit guter Figur von anständigen Eltern in die Lehre zu nehmen gegen sofortige Vergütung.

Marg. Düng,
Damen-Mantel-Geschäft, Kaiserstr. 92.

Monatsfrau gesucht.

* Eine pünktliche Monatsfrau sofort gesucht: Gutschstraße 3, 2. Stock.

Monatsfrau

3.3. für die Stunden von 1-5 Uhr Mittags gesucht: Parkstraße 11, parterre links.

Flickerin-Gesuch.

2.2. Gesucht auf einige Wochen zur Ausbilde eine tüchtige Flickerin, welche im Ausbessern von Wäsche und Kleidern bewandert ist: Kronenstraße 33 im 2. Stock.

Laufmädchen-Gesuch.

2.1. Ein gesundes, kräftiges Mädchen, 16 bis 18 Jahre alt, unter Tags für Gänge und leichte Arbeit sofort gesucht. Zu erfragen bei

L. P. Drescher
im Gutladen Waldstraße 49.

Ein Laufmädchen

oder eine Frau, welche Zimmer machen kann, wird auf 15. März für 1-2 Stunden des Tags gesucht. Nähere Auskunft täglich von 3-4 Uhr des Nachmittags: Gartenstraße 50, parterre. *2.1.

Stellen-Gesuche.

*2.2. Junger, kautionsfähiger Mann sucht Ver-
trauensposten, gleich welcher Art. Offerten sind unter Nr. 1803 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

*2.2. Junges ordentliches Mädchen sucht für sofort oder später Stelle als **Anfangsladnerin** in **Conditorei**. Zu erfragen Kronenstraße 58, 1. Stock, bei **Rosfuß**.

Maurerpolier

3.3. sucht sofort oder später Stelle. Offerten unter Nr. 1698 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Jagdaußseher!

sucht Stelle sofort oder später; guter Schütze und Raubzeugfänger. Offerten sind unter Nr. 1699 im Kontor des Tagblattes abzugeben. *3.3.

Verkäuferin,

tüchtige, sucht Stellung auf 15. März oder 1. April. Offerten unter Nr. 1820 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *2.2.

Kaufmännisch gebildete Dame

mit ausgearbeiteter flotter Schrift, seither in den ersten Geschäften als Buchhalterin, Correspondentin, Cassiererin u. conditionierend, sucht unter minimalem Anspruch per bald Stellung. Erstklassige Zeugnisse zur Verfügung. Gesl. Offerten unter Nr. 1881 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *

Mädchen

mit hübscher, flotter Handschrift, welches bis zum 16. Jahre die Mädchenschule besucht hat, sucht auf Ostern Stellung auf einem Bureau. Offerten unter Nr. 1869 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmermädchen

2.1. Ein gutes, gewandtes, solides
sucht auf 1. April Stelle durch **K. Tröster**,
Placcur, Kreuzstraße 17.

Filiale-Gesuch.

* Alleinstehende Wittwe sucht per sofort eine Filiale irgend welcher Branche. Offerten bittet man unter Nr. 1887 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Erfahrener Techniker

wünscht Nebenbeschäftigung. Gesl. Offert. unter Nr. 1715 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Einstudierungen

aller Art, sowie ernste und heitere

Vorträge

übernimmt junger Schauspieler. Honorar nach Uebereinkunft. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes. *8.2.

Kleider-Reparatur-Geschäft

von **Jos. Flumm**, Kleidermacher,
5 Herrenstr. 5, Seitenbau links, 1 Treppe hoch.
Schöne Arbeit. Billige Preise. *2.2.

Verloren.

*2.1. Donnerstag den 6. März, am Nachmittag zwischen 3 und 4 Uhr, ist im Schlossgarten eine schwarze **Damenuhr** mit goldenem Monogramm und Krone verloren worden. Gegen Belohnung abzugeben Belfortstraße 12 im 3. Stod.

Einfamilienhäuser

mit 6 bis 11 Zimmern, in schöner, freier Lage, zu verkaufen. Näheres Herrenstraße 33 III. und Eisenlohrstraße 19.

Karlsruher Terraingesellschaft.

Herrschaftshaus-Verkauf.

3.2. Neuerbautes Herrschaftshaus, comfortable ausgestattet, 6 Zim ner im Stod, 3 $\frac{1}{2}$ stödig, freier, gesunder Lage, prachtvolle Aussicht, ohne Vis-à-vis (Wald), ist aus erster Hand billig zu verkaufen. Offerten unter Nr. 1839 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Haus-Verkauf

(Amalienstraße).

3.2. Ein Haus mit Einfahrt, Hof und ca. 440 qm Garten ist zu verkaufen. Preis M. 80000.—, Anzahlung M. 15000.—. Respekt. bittet man Adressen unter Nr. 1880 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Für Metzger.

3.2. Haus, sehr geeignet für Metzger oder Wurstfiliale ist zu verkaufen oder zu vermieten. Keine Konkurrenz vorhanden. Offerten unter Nr. 1841 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Wurst-Geschäft

ist an eine alleinstehende Person oder als Nebenverdienst für ein Ehepaar gegen baar oder Ratenzahlung sofort zu verkaufen oder gegen 500 Mark Kaution zu vermieten. Gest. Offerten unter Nr. 1893 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

*3.3.

Restoration,

eine sehr gute, mit 4 Wirtschaftsräumen, 1 Tanzsaal, Kegelbahn, Gartenwirtschaft, Laden mit Wurstküche, sowie großer Stallung ist zu verkaufen. Offerten nimmt unter Nr. 1720 das Kontor des Tagblattes entgegen.

Tausch.

3.2. Ein Herrschaftshaus wird gegen einen Platz zu vertauschen gesucht, auch auswärts. Offerten unter Nr. 1840 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Bauplätze zu verkaufen.

An der Glück-, Hilda- und Bachstraße verkaufen wir Bauplätze einschließlich der Straßenkosten zu M. 24.— bis M. 30.— pro □-Meter bei geschlossener, vierstöckiger Bebauung.

Auskunft im Bureau Amalienstraße 17.

Westendbaugesellschaft.**Bauplätze,**

Geländ, frequente Lage der Altstadt, zu verkaufen. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Zu verkaufen:

1 Bettlade und 1 Koffhaarmatratze: Sofienstr. 54, Hinterhaus, 1. Stod. *

— Ein beinahe noch neuer

Kassenschrank

ist billig zu verkaufen: Markgrafenstraße 22 (Ecke).

4.1.

Weltberühmtes TAFEL- u. GESUNDHEITSWASSER von unerreichter Güte.

Natürl. kohlensaures MINERALWASSER. Vielfach preisgekrönt.

Teinacher Hirschquelle

MIT WEIN GEMISCHT ETWAIGE SAURE DESSELBEN NEUTRALISIREND. Frei von allen Zusätzen. Aerztlich sehr empfohlen, besonders bei Blasen- u Nierenleiden.

BRUNNEN-VERWALTUNG BAD TEINACH (WÜRTT. SCHWARZWALD)

Niederlage bei: Valentin Farrenkopf, Morgenstr. 55.

Kulmbacher Bier

aus der Aktiengesellschaft **Beckbräu Kulmbach**, anerkannt vorzügliches **Export-Bier**, empfiehlt in Flaschen und im Faß

A. Bauscher, Waldstr. 14.

Telephon Nr. 1420.

4.1.

Grosser Posten

zurückgesetzter

Vorhänge, Tüllstores, Rouleaux, Tüll- u. Spachtelbettdecken

mit **25% Rabatt.**

Nur kurze Zeit.

Franz Tauer,

Kaiserstrasse 207.

Verkauf nur gegen baar.
Extra-Vergrünstigungen
ausgeschlossen.

Konfirmanden-Hüte.

Unerreichte Auswahl in Formen und Qualitäten billigt bei

Wilhelm Bauer, Hofhutmacher,

84 Kaiserstraße 84.

Es giebt viele Waschpräparate, die gut, aber nicht preiswert sind.

Wirklich gut,
der Wäsche völlig unschädlich und dabei billig ist **Gentner's Bleich-**
seifenlauge

Schneekönig

aus der Fabrik von **Carl Gentner, Göppingen.**

Schutzmarke: **Kaminfeger.**

In gelben Packeten à 15 P. in den meisten Geschäften zu haben.

Erstes Spezialgeschäft für Spiegel,

billigste Preise am Platze, nur beste Qualität. Man sehe auf die Preise meiner Ausstellung: Ecke der Kreuz- und Marktgrafenstraße 38.

2.1.

A. Jägel.

Spiegelgläser verkaufe ich von heute an nach Preiscurant zum Fabrikpreis.

Zum Moninger.

Sonntag den 9. März

Bock-Bier.

Colosseum.

Wer herzlich lachen will
sehe sich das täglich $\frac{3}{4}$ 10 Uhr auftretende

Rakoczy-Sextett,

das best existirende Damen-Ensemble,

sowie täglich $\frac{3}{4}$ 11 Uhr

Hans Hauser als Schusterjunge im Theater an.

Samstag den 8. März

keine Vorstellung.

Sonntag den 9. März

zwei Vorstellungen.

In beiden Vorstellungen Auftreten sämtlicher z. Zt. engagierter Artisten.

Konzert-Saal „3 Linden“ in Mühlburg.

Morgen Sonntag den 9. März 1902,

Nachmittags 4 Uhr,

Streich-Konzert

der Kapelle des

1. Bad. Feld-Artillerie-Regiments Nr. 14.

Leitung: Königl. Musikdir. G. Liese.

Eintritt à Person 30 Pfg.

9.6.

Für

Confirmanden

empfehle

Hemden, Beinkleider,
Röcke, Taschentücher,
Kragen, Manschetten, Cravatten
etc.

in bester Ausführung zu billigsten Preisen.



Fahnenstoffe

billigst bei

Franz Perrin, Großh. Hofl.,

3.2.

Kaiserstr. 124b.

Fahrrad-Reparaturen,

Emaillirung und Vernickelung
in eigener Werkstätte schnell u. billig.

Emil Kohm, Inh. Zipfel & Edelmann,

mech. Werkstätte u. Vernickelungsanstalt,

21 Kurvenstrasse 21.

Telefon 1578 u. 546.

Fahrrad-Reparatur-Werkstätte.

Reparaturen an Fahrrädern aller Art.
Vernickelung u. Emaillirung.

Großes Lager in neuen Fahrrädern bewährter
Fabrikate sowie Zubehör, als: Laternen, Glöden,
Pumpen, Ersatzteile etc.

Mechanische Industrie, G. m. b. H.,

H. Voigt,

Schillerstr. 33/35, Kreuzstr. 16.

Gebrauchte Fahrräder billigst.

Hornspäne,

3.1.

anerkannt bestes

Düngemittel,

empfiehlt billigst

Friedrich Weber,

Kaiserstraße 207.

Hochfeinste Silber-Neinetten-Aepfel,

25 Pfd. netto franco geg. Nachnahme **M. 6** vers.
Pensch, Gärtner, Neustadt a. S.

Zum Waldhorn.

* Heute Samstag **Schlachtfest**, wozu freundschaftlich einladet **Gottl. Blum**, „zum Waldhorn“, Müppurrerstraße 46.



Schwarzwaldverein

(Sektion Karlsruhe).

Sonntag den 9. März 1902

Ausflug.

Baden — Grimbachfälle — Badener Höhe — Plättig (Metzelsuppe) — Oberthal.

Abfahrt Hauptbahnhof 6³⁰.

Großherzogliches Hoftheater.

Samstag den 8. März. Abtheilung A (rothe Abonnementskarten). 43. Abonnements-Vorstellung. (Kleine Preise.) **Rosmersholm.** Schauspiel in 4 Akten von Henrik Ibsen. Deutsch von A. Zink. Anfang 7 Uhr. Ende nach $\frac{1}{2}$ 10 Uhr.

Sonntag den 9. März. Abtheilung B (gelbe Abonnementskarten). 44. Abonnements-Vorstellung. (Mittel-Preise.) **Till Eulenspiegel.** Volksoper in 2 Theilen und einem Nachspiel, frei nach Johann Fischart's „Eulenspiegel Reimensweis“ von E. R. von Reznicek. Anfang $\frac{1}{2}$ 7 Uhr. Ende 10 Uhr.

Montag den 10. März. Abtheilung A (rothe Abonnementskarten). 44. Abonnements-Vorstellung. (Mittel-Preise.) Auf Allerhöchsten Befehl. **Orpheus und Eurydike.** Oper in 3 Akten. Musik von Gluck. Anfang 7 Uhr. Ende gegen $\frac{1}{2}$ 10 Uhr.

Dienstag den 11. März. Abtheilung C (graue Abonnementskarten). 43. Abonnements-Vorstellung. (Mittel-Preise.) Zum 1. Male: **Es lebe das Leben.** Drama in 5 Akten von Hermann Sudermann. Anfang 7 Uhr. Ende nach $\frac{1}{2}$ 10 Uhr.

Freitag den 14. März. Abtheilung C (graue Abonnementskarten). 44. Abonnements-Vorstellung. (Kleine Preise.) **König Richard III.** Trauerspiel in 5 Akten von Shakespeare, nach der Uebersetzung von A. W. v. Schlegel. Ouverture von Volkmann. Die zur Handlung gehörige Musik von F. Strauß. Anfang 7 Uhr. Ende gegen 10 Uhr.

Samstag den 15. März. Abtheilung B (gelbe Abonnementskarten). 43. Abonnements-Vorstellung. (Mittel-Preise.) **Martha oder Der Markt zu Richmond.** Oper in 4 Aufzügen von W. Friedrich. Musik von Friedrich von Flotow. „Lady“: Elisabeth Suchanek vom Stadttheater in Elberfeld als Gast. Anfang 7 Uhr. Ende gegen $\frac{1}{2}$ 10 Uhr.

Sonntag den 16. März. Abtheilung A (rothe Abonnementskarten). 45. Abonnements-Vorstellung. (Mittel-Preise.) **Die Afrikanerin.** Große Oper mit Ballet in 5 Akten von E. Scribe. Deutsch von F. Gumbert. Musik von G. Meyerbeer. Anfang $\frac{1}{2}$ 7 Uhr. Ende nach 10 Uhr.

Vorläufige Ankündigung.

Samstag den 22. März. 19. Vorstellung außer Abonnement. (Erhöhte Preise). Einmaliges Gastspiel von Herrn **Constant Coquelin** (dem Älteren) und seiner französischen Gesellschaft vom Theater de la Porte St. Martin in Paris. **Cyrano de Bergerac.** Comédie en 5 actes de Edmond Rostand.

Abonnentenverkauf Samstag den 15. März, 3 bis 5 Uhr Nachmittags, Reihenfolge B C A.

Allgemeiner Verkauf von Montag den 17. März, Vormittags 9 Uhr, an.

Theater in Baden.

Mittwoch den 12. März. 24. Abonnements-Vorstellung. Zum 1. Male: **Es lebe das Leben.** Drama in 5 Akten von Hermann Sudermann. Anfang $\frac{1}{2}$ 7 Uhr. Ende nach 9 Uhr.

Museumsaal.

Zu Gunsten des Ludwig-Wilhelm-Krankenheims.

Klavier-Abend

von

Amelie Klose.

Der Anfang ist auf

Abends **8** Uhr (**nicht** 7 Uhr) verlegt.

Festhalle.

Sonntag den 9. März, Abends 8 Uhr,

Grosses Bockbierfest à la München

mit

* Zwischen-Brett-Konzert,

bestehend aus allerhand ergötzlichen **neuen** musikalischen und gesanglichen Plaudereien mit heiteren **Ueberscherzen**,

veranstaltet von der gesammten Kapelle des

Bad. Leib-Grenadier-Regiments,

unter Leitung des Königlichen Musikdirektors

Adolf Boettge,

unter gefälliger Mitwirkung des schon einigermassen bekannten

Jodel Nazi

mit seiner

ur- und ober-bayrischen Bockkapelle aus Tegernsee.

Ausführliches Programm siehe Anschlagssäulen.

Abonnenten 20 Pfg. — Nichtabonnenten 50 Pfg. — Programm 10 Pfg.

* Das Zwischenbrett **überbietet** das **veraltete** und **längstüberlebte Ueber- und Unter-Brett** und bringt in ideal-sensationeller Vereinigung das Höchste, was kulinarisch-musikalische Kunst gewähren kann.

Dankagung.

* Für die zahlreichen Beweise aufrichtiger Theilnahme bei dem Hinscheiden unseres lieben Gatten, Vaters, Schwiegervaters, Großvaters und Onkels

Heinrich Thiry

sprechen wir Allen herzlichsten Dank aus.

Die trauernden Hinterbliebenen:

Frau **Thiry**, geb. Ehren,
Familie **Mettenberger.**

Karlsruher Rheinhafen-Schiffsverkehr am 1. März 1902.

Angelommen			Abgegangen		
Schiffe	mit Tonnen	Ladung	Schiffe	mit Tonnen	Ladung
Franziola	700	Getreide und Quebrachholz	Anna	698	Holz u. Meisen
Karoline Winkermann & Cie. Nr. 12	550	Kohlen	Karolina Sofie	250	Holz.
	530	Kohlen u. Coß			

Einer geschäftlichen Feier wegen werden **Sonntag den 9. d. M.** meine Geschäftsräume erst um 1 Uhr geöffnet.

S. Model.

Im Ausverkauf!!!

von heute bis 1. April, zu welchem Datum das Lokal geräumt sein muß, gebe zu bedeutend reducirten Preisen:
Gemüse- und Fruchtekonserven, ff. **Weine, Liqueure, Schaumweine, Cognacs, Rum,**
 5.2. **Arac, Kirschenwasser** etc., **Cacaos, Südfrüchte, Dessertbiscuits** etc. etc.

L. Puder, Herrenstraße 25, b. d. kath. Kirche.

NB. Beste Gelegenheit, für **Confirmationen** und bevorstehende **Feiertage** gut und sehr billig einzukaufen. **Ladeneinrichtung** und **Eisschrank** wird alles zusammen oder einzeln abgegeben.

Sämmtliche Frühjahrs-Neuheiten

sind eingetroffen und empfehle in großer Auswahl:

Jaquettes, Paletots, Umhänge, Capes,
Golfcapes,
Wettercapes, Staubmäntel, Kindercapes,
Kinderjäckchen.

Ganz besonders mache ich aufmerksam auf meine
Special-Abtheilung

Costümeröde, Jackenfleider u. Blousen.

= Preise wie immer die anerkannt billigsten am Platze. =

Kaiser- u. Lammstr.-Ecke, **G. Cohen,** Kaiser- u. Lammstr.-Ecke,

Spezialgeschäft für Damenconfection.

Das Pianolager von

J. Kunz, Douglasstraße 22,

bietet nur das Beste in **Pianos** zu staunlich billigen Preisen unter jeder fachmännischen Garantie. Man überzeuge sich.
 Große Auswahl von 8 der ersten Firmen Deutschlands.

Früher über 30 Jahre technischer Geschäftsleiter der Firma Schweisgut.